

Stand: 4. Januar 2017

Dieses Dokument gibt Ihnen einen Überblick über wesentliche Eigenschaften dieses Wertpapiers. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Produktname: Sprint-Zertifikat [bezogen] auf Aktien der Z-AG

WKN: XYN34R / ISIN: DE000XYN34R4

Handelsplatz: Börse Frankfurt Zertifikate Premium, EUWAX / Stuttgart

Emittent (Herausgeber des Sprint-Zertifikats): XY-Bank (Kreditinstitut, www.bank/sparkasse.com)

Produktgattung: Sprint-Zertifikat

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Dieses Sprint-Zertifikat bezieht sich auf die Aktie der Z-AG (Aktie / Basiswert). Es hat eine feste Laufzeit und wird am 23. Dezember 2013 fällig (Einlösungstermin).

Für die Einlösung des Sprint-Zertifikats gibt es die folgenden Möglichkeiten:

- Liegt der Schlusskurs der Aktie an der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra) am 16. Dezember 2013 (Referenzpreis) auf oder über der oberen Kursgrenze von EUR 42,00 (Cap), erhält der Anleger EUR 49,00 (Höchstbetrag).
- Liegt der Referenzpreis unter EUR 42,00, aber auf oder über EUR 35,00 (Basispreis), erhält der Anleger EUR 35,00 zuzüglich des doppelten Betrages (Teilhabefaktor 2,0), um den der Referenzpreis den Basispreis überschreitet.
- Liegt der Referenzpreis unter EUR 35,00, erhält der Anleger Aktien in der durch das Bezugsverhältnis bestimmten Anzahl geliefert. Das Bezugsverhältnis beträgt 1. Dementsprechend erhält der Anleger 1 Aktie. In diesem Fall kann der Gegenwert der Aktie unter dem [Anfänglichen Emissionspreis] [Emissionspreis] [Erwerbspreis] [zzgl. Ausgabeaufschlag] liegen.

Für die Möglichkeit, doppelt an der positiven Entwicklung der Aktie teilzuhaben, ist der Einlösungsbetrag auf den Höchstbetrag begrenzt. Des Weiteren verzichtet der Anleger auf Dividenden aus der Aktie.

Ansprüche aus der Aktie (z.B. Stimmrechte) stehen dem Anleger nicht zu.

Basiswert (optional)

Branche: Y Sitz: Y-Land [Indexzugehörigkeit: Y-Index]

Markterwartung (optional)

Das Sprint-Zertifikat richtet sich an Anleger, die davon ausgehen, dass der Kurs der Aktie nicht über EUR 49,00¹ steigt, aber am Ende der Laufzeit nicht unter EUR 35,00² fällt.

2. Produktdaten

Basiswert (WKN/ISIN)	Aktie der Z-AG (123456/DE0001234561)	Teilhabefaktor	2,0
Währung des Sprint-Zertifikats	EUR	Bewertungstag	16. Dezember 2013
Währung des Basiswerts	EUR	Referenzpreis	Schlusskurs der Aktie (Xetra) am Bewertungstag
Emissionstag	27. November 2012	Einlösungstermin	23. Dezember 2013
Kurs der Aktie bei Emission des Sprint-Zertifikats	EUR 34,33	Bezugsverhältnis	1,0
Anfänglicher Emissionspreis	EUR 34,33	Kleinste handelbare Einheit	1 Sprint-Zertifikat
Basispreis	EUR 35,00	Börsennotierung	Stuttgart (EUWAX), Börse Frankfurt Zertifikate Premium
Cap (Aktie)	EUR 42,00	Letzter Börsenhandelstag	13. Dezember 2013
Höchstbetrag (Sprint-Zertifikat)	EUR 49,00		

¹ Wenn EUR 49,00 nicht angegeben werden kann, dann kann auch der Begriff "Höchstbetrag" verwendet werden.

² Wenn EUR 35,00 nicht angegeben werden kann, dann kann auch der Begriff "Basispreis" verwendet werden.

3. Risiken

Risiken zum Laufzeitende

Liegt der Referenzpreis unter dem Basispreis, werden Aktien geliefert, deren Wert unter Umständen auch deutlich unter dem Erwerbspreis des Sprint-Zertifikats liegen kann. Der Anleger erleidet in diesem Fall einen Verlust. Dabei muss der Anleger beachten, dass auch nach dem Bewertungstag bis zur Übertragung der Aktien in sein Depot noch Kursverluste entstehen können. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn die Aktien bei Lieferung wertlos sind.

Emittenten- / Bonitätsrisiko

Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Sprint-Zertifikat - beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen - nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer [Krise][Bestandsgefährdung] des Emittenten auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus dem Sprint-Zertifikat bis auf Null herabsetzen, das Sprint-Zertifikat beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. [Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen des Emittenten im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe (www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“).] [eigene Website einsetzen.] Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Sprint-Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung³.

Preisänderungsrisiko

Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Sprint-Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Kündigungs- / Wiederanlagerisiko

Der Emittent kann das Sprint-Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise [die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswertes, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für den Emittenten die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen.] In diesem Fall kann der Einlösungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem [Erwerbspreis] [Nennbetrag] liegen. [Sogar ein Totalverlust ist möglich.] Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Einlösungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

4. Verfügbarkeit

Handelbarkeit

Nach dem Emissionstag kann das Sprint-Zertifikat in der Regel börslich oder außerbörslich erworben oder verkauft werden. Der Emittent wird für das Sprint-Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist er jedoch rechtlich nicht verpflichtet. Der Emittent bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel z.B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Sprint-Zertifikats vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Insbesondere folgende Faktoren können wertmindernd auf das Sprint-Zertifikat wirken:

- der Kurs der Aktie fällt;
- das allgemeine Zinsniveau steigt;
- die Erwartung bezüglich zukünftiger Dividenden steigt;
- in der Regel ein Rückgang der Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der erwarteten Kursschwankungen der Aktie) bzw. wenn die Aktie in der Nähe des Cap notiert ein Anstieg der Volatilität;
- eine Verschlechterung der Bonität des Emittenten.

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf das Sprint-Zertifikat wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgende Szenariobetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Wertentwicklung des Sprint-Zertifikats. Die Szenariobetrachtung beruht auf folgenden Annahmen: **1.** Außerbörslicher Erwerb des Sprint-Zertifikats zum [Anfänglichen Emissionspreis] [Emissionspreis] [Erwerbspreis] [zzgl. Ausgabeaufschlag] und Halten bis zum Laufzeitende. **2.** Standardisierte Kosten in Höhe von [1,2%] vom [Anfänglichen Emissionspreis] [Emissionspreis] [Erwerbspreis]. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Provision sowie Depotentgelte. Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zugrunde gelegten Kosten abweichen. **3.** Im Falle der Lieferung erfolgen die Berechnungen auf der Basis des Referenzpreises. **4.** Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenariobetrachtung nicht berücksichtigt.

Szenario 1 – für den Anleger positiv (optional):

Der Referenzpreis liegt auf oder über EUR 42,00 (Cap). Der Anleger erhält am Einlösungstermin EUR 49,00 (dies entspricht abzüglich Kosten einem Nettobetrag von EUR 48,59). Der Anleger erzielt in diesem Fall einen Gewinn.

Szenario 2 – für den Anleger neutral (optional):

Der Referenzpreis beträgt EUR 34,74. Der Anleger erhält am Einlösungstermin 1 Aktie im Gegenwert von EUR 34,74 (netto EUR 34,33). In diesem Fall erzielt der Anleger weder einen Gewinn noch erleidet er einen Verlust. Denn der Gegenwert der Aktie – abzüglich der Kosten – entspricht dem Erwerbspreis des Sprint-Zertifikats.

³ Falls zutreffend.

Szenario 3 – für den Anleger negativ (optional):

Der Referenzpreis beträgt EUR 20,00. Der Anleger erhält am Einlösungstermin 1 Aktie im Gegenwert von EUR 20,00 (netto EUR 19,59). Der Anleger erleidet in diesem Fall einen Verlust. Denn der Gegenwert der Aktie – abzüglich der Kosten – liegt unter dem Erwerbspreis des Sprint-Zertifikats.

Referenzpreis	Einlösung	Brutto-Einlösungsbetrag	<u>Alternative 1</u> Nettobetrag (Bruttobetrag abzügl. Kosten)	<u>Alternative 2</u> Nettowertentwicklung zum Laufzeitende bezogen auf den Erwerbspreis einschl. Kosten
EUR 55,00	EUR 49,00	EUR 49,00	EUR 48,59	41,54%
EUR 42,00	EUR 49,00	EUR 49,00	EUR 48,59	41,54%
EUR 38,50	EUR 42,00	EUR 42,00	EUR 41,59	21,15%
EUR 34,74	Lieferung von 1 Aktie	EUR 34,74	EUR 34,33	0,00%
EUR 29,00	Lieferung von 1 Aktie	EUR 29,00	EUR 28,59	-16,72%
EUR 25,00	Lieferung von 1 Aktie	EUR 25,00	EUR 24,59	-28,37%
EUR 20,00	Lieferung von 1 Aktie	EUR 20,00	EUR 19,59	-42,94%

Für den Anleger positive Entwicklung / Für den Anleger neutrale Entwicklung / Für den Anleger negative Entwicklung

6. Kosten / Vertriebsvergütung

[Issuer Estimated Value (IEV)

Der Issuer Estimated Value beträgt [EUR X / X %].

Dieser vom Emittenten geschätzte Wert des Sprint-Zertifikats wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig berechnet. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionspreis des Sprint-Zertifikats [zzgl. Ausgabeaufschlag] und dem IEV beinhaltet die erwartete Emittentenmarge und ggf. eine Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt u.a. die Kosten für Strukturierung, Market Making und Abwicklung des Sprint-Zertifikats ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für den Emittenten.]

Erwerbskosten

Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank / Sparkasse. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank / Sparkasse mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt hierfür in Höhe von bis zu [1%], mindestens jedoch bis zu [EUR 50], sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.

Laufende Kosten

Für die Verwahrung der Sprint-Zertifikate im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelt).

Vertriebsvergütung

Die Bank / Sparkasse erhält vom Emittenten als Vertriebsvergütung bis zu 1,00 % des Anfänglichen Emissionspreises.

7. Besteuerung

Anleger sollten zur Klärung individueller steuerlicher Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. Einlösung des Sprint-Zertifikats einen Steuerberater einschalten.

8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Produktinformationen sind keine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf des Sprint-Zertifikats und können eine individuelle Beratung durch die Bank / Sparkasse oder einen Berater des Anlegers nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält wesentliche Informationen über das Sprint-Zertifikat. Der Prospekt, etwaige Nachträge zum Prospekt sowie die Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz auf der Internetseite des Emittenten (www.xy-bank.de) veröffentlicht. Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Sprint-Zertifikat verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Dokumente lesen.